# Dornbirner

# Gemeindeblatt

Erscheint isden Sonntag. — Preis für das 1. Halbsade S 2.—, im Inland mit Postversendung, S 3.—, nach Deutschand na d das übrige Aussand, S 7.—, einzelns Kummer, S 0.20. Einschaltungen tosten S 0.20, für Auswärtige S 0.30, der Zeilenraum und sind die spätesiens Donnerstag abends kostensien Rathaus zu dringen.

Derausgabe und Berlag : Stadigemeinde Dornbirn. Für die Schriftlegung verantwortlich! Daniel Feurliein, Buchbrudereibeliger in Dornbirn. Buchbruderei Daniel Feurliein, Dornbirn.

Mr. 50

Sonntag, 16. Dezember 1934

65. Jahrg.

**Wochenkalender:** Sonntag, 16. Dezember, Abelheib; Montag, 17. Lazarus; Dienstag, 18. Wunibalb Mittwoch, 19. Fribbert; Donnerstag, 20. Christian; Freitag, 21. Thomas; Samstag, 22. Zeno.

# Winterhilfe.

Last den Notruf für so viele arme Nebenmenschen nicht unwirlsam verhallen Nie ist die Nächstenliebe mehr eine Tatnotwendigkeit als jeht, da der harte Winter die Armen bedroht.

## Einladung.

Hiemit labe ich gemäß § 78 ber Gemeindewahlordnung die Herren Mitglieder des Gemeindetages ein, zur ersten öffentlichen Sigung dieser Körperschaft am Samstag, den 15. Dezember 1934, abends 7 Uhr. im Rathausstaale erscheinen zu wollen.

#### Tagesordnung:

- 1. Eröffnung ber Sigung, Feststellung ber Beichlußfabigfeit.
- 2. Bahl bes Bürgermeifters.
- 3. Bestimmung der Mitgliederzahl des Stadtrates (Höchstegahl nach der Bundesversassung 5 Mitglieder).
- 4. Bahl ber Stadtratsmitglieder.

Da im Sinne der Bundesverfassung für den Gemeindetag teine Ersahmänner bestellt sind, so ist es umsomehr Pflicht aller Mitglieder des Gemeindetages, an seinen Sipungen teilzunehmen und nur beim Borliegen wichtiger Berhinderungsgründe solchen Sizungen fernzubleiben.

Dornbirn, am 12. Dezember 1934.

Der Regierungsfommiffar:

Ludwig Rinderer e. h.

### Anndmadungen

## Umtstag

wird **Mittwoch, den 19. Dezember 1934** seitens der Begirkshauptmannschaft Feldlirch in Dornbirn (Rathaus Immer Nr. 11) von 14 bis 16 Uhr gehalten.

Es steht jedermann frei, zu der angegebenen Zeit dort vorzusprechen und Wünsche oder Beschwerden vorzubringen, soweit diese in die Kompetenz der Bezirkshauptmannschaft sallen.

Steuersachen und gerichtliche Angelegenheiten kommen also nicht in Betracht.

Der Begirtshauptmann:

Dr. Graf

6967

# Berbilligte Fleisch abgaben an Minderbemittelte.

Im Zuge der von der Bauerntammer eingeleiteten "Ruhsteischaftion" wird voraussichtlich auf die Dauer von 10 Wochen, jeweils am Samstag nachmittags, an bedürftige Kamilien verbilligtes Ruhsleisch abgegeben.